

Friedenslicht

In Bethlehem entzündet jeweils ein Kind ein Licht – das Friedenslicht, welches in einer Laterne via Flugzeug nach Wien gebracht wird. Von dort aus wird es in viele Länder weitergegeben.

Ein Licht – als Zeichen des Friedens



Im Rahmen der offiziellen Ankunft in der Schweiz wird das Friedenslicht an Delegierte von über 200 Destinationen aus allen Landeskreisen feierlich überreicht. Von da breitet sich das Licht sternenförmig über das ganze Land aus und berührt die Herzen der Menschen.

**Ein Kleines Licht anzünden ist nicht viel,
aber wenn es alle tun, wird es heller.**

Das kleine Licht aus Bethlehem soll Menschen motivieren, einen persönlichen Beitrag für Dialog und Frieden zu leisten. Der weltumspannende Akt der Solidarität kann Menschen aller Religionen und Hautfarben verbinden.

**Zusammen ein Licht anzünden und die Gemeinschaft
spüren, tut uns gut.**



Wir laden Sie ein, mit der Weitergabe des Friedenslicht ihren persönlichen Beitrag zu leisten. Ab 16. Dezember brennt das Friedenslicht in den Kirchen Ennetbühl, Krummenau, Nesslau und Stein. Holen Sie das Licht ab, für sich und geben Sie es weiter.

**Von Hand zu Hand
Hand in Hand für den Frieden**

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Nesslau